

Haupt- und Finanzausschuss	11.05.2017
Rat	18.05.2017

öffentlich

Vorlage Nr.	101/2017-2
Stand	16.01.2017

Betreff Zustimmung zu Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen im Haushaltsjahr 2016

Beschlussentwurf Haupt- und Finanzausschuss

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen: siehe Beschlussentwurf Rat

Beschlussentwurf Rat

Der Rat

1. nimmt die vom Kämmerer im Rahmen des § 83 Abs. 1 GO NRW genehmigten außer- und überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2016 zur Kenntnis
2. stimmt gem. § 83 GO NRW folgenden außer- bzw. überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2016 zu:
 - 2.1. innerhalb der Produktgruppe 1.01.15 "Gebäudewirtschaft"
 - 2.1.1. in Höhe von 150.000 €. Die Deckung ist gewährleistet durch Mehrerträge aus Verwaltungsgebühren.
 - 2.1.2. in Höhe von 400.000 €. Die Deckung ist gewährleistet durch Mehrerträge aus der Auflösung von Rückstellungen.
 - 2.2. innerhalb der Produktgruppe 1.16.01 "Steuern, allgemeine Zuweisungen, Umlagen" in Höhe von 60.000 €. Die Deckung ist gewährleistet durch Mehrerträge aus der Auflösung von Instandhaltungsrückstellungen.

Sachverhalt

- 1. Die im Rahmen der Bewirtschaftung des Haushaltes 2016 vom Kämmerer genehmigten Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen sind dem Rat gem. § 83 Abs. 2 GO NRW zur Kenntnis zu geben.**

Die im Rahmen der Zuständigkeitsordnung erteilten Zustimmungen zu Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen nach § 83 Abs. 1 GO NRW werden mit der beigefügten Liste (siehe Anlage) zur Kenntnis gegeben.

Unter Ziffer 1 der Liste sind die vom Kämmerer genehmigten Mehraufwendungen und ggf. korrespondierende Mehrauszahlungen erläutert.

Ziffer 2 der Liste stellt die vom Kämmerer genehmigten investiven Mehrauszahlungen dar.

Unter Ziffer 3 der Liste sind zusätzlich die bereits vom Rat beschlossenen Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen sowie unter Ziffer 4 der Liste die nachstehend unter Ziffer 2 des Sachverhaltes im einzelnen dargestellten Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen aufgeführt.

2. Zustimmung des Rates gem. § 83 Abs. 2 GO NRW zu Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen für das Haushaltsjahr 2016

Im Zusammenhang mit der Durchführung der Jahresabschlussarbeiten für das Haushaltsjahr 2016 ergeben sich folgende weiteren Mehrbedarfe:

2.1. innerhalb der Produktgruppe 1.01.15 "Gebäudewirtschaft"

2.1.1. Bei der Bewirtschaftung und Unterhaltung von Unterkünften zur Flüchtlingsunterbringung sind Mehraufwendungen in Höhe von 150.000 € entstanden, die durch Mehrerträge aus Verwaltungsgebühren in der Produktgruppe 1.10.01 "Bauaufsicht" gedeckt werden können.

2.1.2. Im Zuge der Jahresabschlussarbeiten für das Haushaltsjahr 2016 war aufgrund der Vorgaben zur Periodenabgrenzung die aufwandswirksame Bildung von sonstigen Rückstellungen für diverse noch ausstehende Rechnungen zu bereits in 2016 erbrachten Leistungen in Höhe von 400.000 € erforderlich. Die Deckung ist durch Mehrerträge aus der Auflösung von Rückstellungen in verschiedenen Produktgruppen sichergestellt.

2.2. innerhalb der Produktgruppe 1.16.01 "Steuern, allgemeine Zuweisungen, Umlagen"

2.2.1. Im Zuge der Jahresabschlussarbeiten für das Haushaltsjahr 2016 war aufgrund der Vorgaben zur Periodenabgrenzung die aufwandswirksame Bildung von sonstigen Rückstellungen für diverse noch ausstehende Rechnungen zu bereits in 2016 erbrachten Leistungen in Höhe von 60.000 € erforderlich. Die Deckung ist durch Mehrerträge aus der Auflösung von Instandhaltungsrückstellungen in verschiedenen Produktgruppen sichergestellt.

Finanzielle Auswirkungen

Wie im Sachverhalt dargestellt.

Anlagen zum Sachverhalt

Übersicht über Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen im Haushaltsjahr 2016.